

Übung 1 Singulärwertzerlegung quadratischer Matrizen

Satz: Zu einer regulären Matrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ existieren orthonormale Matrizen $U, V \in \mathbb{R}^{n \times n}$ und eine Diagonalmatrix $\Sigma := \text{diag}(\sigma_1, \dots, \sigma_n) \in \mathbb{R}^{n \times n}$ mit Zahlen $\sigma_1 \geq \dots \geq \sigma_n > 0$, so dass gilt:

$$A = V \Sigma U^T.$$

(Beweis: Buch von Wendland/Schabak oder Rannacher-Skript.)

Diese Faktorisierung heisst **Singulärwertzerlegung** von A und die Zahlen $\sigma_1, \dots, \sigma_n$ werden **Singulärwerte** von A genannt.

- (a) Zeige: Sei $x \in \mathbb{R}^n$ eine Linearkombination der Basis $u_1, \dots, u_n \in \mathbb{R}^n$ aus Spaltenvektoren von U , also $x = \sum_{k=1}^n x_k u_k$. Dann gilt:

$$Ax = \sum_{k=1}^n x_k \sigma_k v_k,$$

wobei $v_1, \dots, v_n \in \mathbb{R}^n$ die Spaltenvektoren von V sind.

- (b) Berechne die Kondition von $\|A\|_2$, $\|A^{-1}\|_2$ und $\text{cond}_2(A)$ mithilfe der Singulärwerte von A .

(4 Punkte)

Übung 2 Schur-Komplement

Es sei $\mathbb{K} = \mathbb{R}$ oder $\mathbb{K} = \mathbb{C}$. Gegeben sei eine Blockpartitionierung einer Matrix $A \in \mathbb{K}^{n \times n}$ von folgender Form:

$$A = \begin{pmatrix} A_{11} & A_{12} \\ A_{21} & A_{22} \end{pmatrix}.$$

wobei die Teilmatrix $A_{11} \in \mathbb{K}^{p \times p}$ ($1 \leq p \leq n$) invertierbar sei. Demnach ist $A_{12} \in \mathbb{K}^{p \times (n-p)}$, $A_{21} \in \mathbb{K}^{(n-p) \times p}$ und $A_{22} \in \mathbb{K}^{(n-p) \times (n-p)}$. Die Block-LR-Zerlegung von A lässt sich dann darstellen als

$$\begin{pmatrix} Id & 0 \\ A_{21}A_{11}^{-1} & Id \end{pmatrix} \begin{pmatrix} A_{11} & A_{12} \\ 0 & S \end{pmatrix}$$

mit entsprechend dimensionierten Einheitsmatrizen Id . Die Teilmatrix $S \in \mathbb{K}^{(n-p) \times (n-p)}$ wird **Schur-Komplement** von A_{11} in A genannt.

- (a) Zeige:

$$S = A_{22} - A_{21}A_{11}^{-1}A_{12}$$

- (b) Zeige: Wenn A zudem hermitesch und positiv definit sind, dann ist die Teilmatrix A_{11} regulär und sowohl A_{11} als auch S sind hermitesch und positiv definit.

(5 Punkte)

Übung 3 LR-Zerlegung tridiagonaler Matrizen

Gegeben sei eine Tridiagonalmatrix

$$A = \begin{pmatrix} a_1 & b_1 & & & 0 \\ c_2 & a_2 & b_2 & & \\ & \ddots & \ddots & \ddots & \\ & & \ddots & \ddots & b_{n-1} \\ 0 & & & c_n & a_n \end{pmatrix}$$

mit

$$\begin{aligned} |a_1| &> |b_1| > 0 \\ |a_j| &\geq |b_j| + |c_j| > 0, \quad b_j, c_j \neq 0, \quad j \in \{2, \dots, n-1\} \\ |a_n| &\geq |c_n| > 0. \end{aligned}$$

Zeige: Der Algorithmus

$$\begin{aligned} r_1 &:= a_1 \\ l_j &:= c_j / r_{j-1} \quad j \in \{2, \dots, n\} \\ r_j &:= a_j - l_j b_{j-1} \quad j \in \{2, \dots, n\} \end{aligned}$$

ist durchführbar, liefert die LR-Zerlegung

$$A = \begin{pmatrix} 1 & & & & 0 \\ l_2 & 1 & & & \\ & \ddots & \ddots & \ddots & \\ 0 & & l_n & 1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} r_1 & b_1 & & & 0 \\ & r_2 & \ddots & & \\ & & \ddots & \ddots & b_{n-1} \\ 0 & & & r_n & \end{pmatrix}$$

und A ist invertierbar.

(4 Punkte)

Übung 4 LR-Zerlegung mit Pivotsuche (Praktische Übung)

- a) Füge der Headerdatei `LR.hh` aus der letzten praktischen Übung drei neue Template-Funktionen hinzu:

```
template<typename T>
void row_eqilibrate (hdnum::DenseMatrix<T>& A, hdnum::Vector<T>& s)
{...}
```

soll die Zeilenäquilibration der Matrix A durchführen. (Siehe Übungsblatt, Aufgabe 3a.) In den Vektor s sollen die einzelnen Zeilenbetragssummen abgespeichert werden. Diese werden benötigt, auch die rechte Seite b richtig zu skalieren. Dafür ist die Funktion

```
template<typename T>
void apply_eqilibrate (const hdnum::Vector<T>& s, hdnum::Vector<T>& b)
{...}
```

gedacht.

Die Funktion

```
template<typename T>
void lr_partialpivot (hdnum::DenseMatrix<T>& A,
                    hdnum::Vector<std::size_t>& perm)
{...}
```

soll daraufhin die LR-Zerlegung von A mit *Spaltenpivotsuche* berechnen und das Ergebnis L und R wiederum in die Matrix A speichern. Der Indexvektor `perm` soll sich die Permutation der Zeilen merken. Diese Funktion soll die Funktion `void lr(...)` aus der letzten Übung ersetzen. Der Rest der Schritte zur Lösung eines linearen Gleichungssystems analog wie in der letzten praktischen Übung. (Siehe `testLR.cc` aus Übungsblatt 6.)

- b) Schreibe ein neues C++-Programm, welches unter Benutzung der LR-Zerlegung
- ohne Spaltenpivotsuche
 - mit Spaltenpivotsuche
 - mit Spaltenpivotsuche und zusätzlich noch vorheriger Zeilenäquilibration

das Gleichungssystem

$$\begin{pmatrix} 10^{-16} & 0 & 10^{-16} & 3 \cdot 10^{-16} \\ 1 & 10 & 0 & 23 \\ 4 & 12 & 12 & 0 \\ 5 \cdot 10^{12} & 0 & 10^{12} & 10^{11} \end{pmatrix} \cdot x = \begin{pmatrix} 1.6 \cdot 10^{-15} \\ 113 \\ 64 \\ 8.4 \cdot 10^{+12} \end{pmatrix}$$

löst und vergleiche das numerische Ergebnis mit der exakten Lösung $x = (1, 2, 3, 4)^T$.

c) *Bonusaufgabe*: Schreibe eine neue Funktion

```
template<typename T>
void lr_fullpivot( hdnm::DenseMatrix<T>& A,
                  hdnm::Vector<std::size_t>& p,
                  hdnm::Vector<std::size_t>& q )
{...}
```

zur LR-Zerlegung von A mit *totaler Pivotierung*. Dabei merkt man sich nicht nur die Zeilenvertauschungen in einem Indexvektor p , sondern auch die Spaltenvertauschungen in einem Indexvektor q . Die Zeilenvertauschungen in p müssen mittels der Funktion `void permute_forward()` nach b transportiert werden. Entsprechend müssen die Spaltenvertauschungen in q mittels einer neuen Funktion

```
template<typename T>
void permute_backward (const hdnm::Vector<std::size_t>& q,
                      hdnm::Vector<T>& x )
{...}
```

nach x transportiert werden!

(5+2 Punkte)